

Segen zur Goldenen Hochzeit in Unna-Massen

Am Sonntag, 26. Juli 2026, spendete Bezirksältester Ralf Ermisch in Unna-Massen den Gemeindemitgliedern Christel und Diakon i.R. Günther Kohl den Segen zur Goldenen Hochzeit.

Der Gottesdienst stand unter dem Bibelwort aus Matthäus 6, 12: „Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.“ Bezirksältester Ermisch übermittelte als zentrale Botschaft: "Wer Gottes Vergebung bedenkt, entdeckt Bereitschaft zur Vergebung." Priester Kramer und Priester Krebs vertieften diesen Gedanken in ihren Predigtbeiträgen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls spendete Bezirksältester Ermisch dem Goldhochzeitspaar Christel und Diakon i.R. Günther Kohl den Segen zur Goldenen Hochzeit und gab dem Jubelpaar das Bibelwort aus Psalm 23,6 mit auf den weiteren Weg: „Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“

Vor der Segenshandlung würdigte der Bezirksälteste in seiner Ansprache die 50 gemeinsamen Ehejahre, welche getragen waren von Hoffnung, Liebe und gegenseitiger Güte sowie die Ausstrahlung, die das Jubelpaar in der Gemeinde und darüber hinaus vermittelt. Auch der gemeinsame Weg im Glauben erzeugte Strahlkraft in der Gemeinde. Durch Günthers Dienst als Diakon und Christels Unterstützung konnte sich in Unna-Massen auch ein ökumenisches Miteinander der ansässigen Konfessionen ergeben. Die Segenshandlung wurde durch den Gemeindechor mit den bekannten Liedern "Ich bete an die Macht der Liebe" (GB 221) und "Bewahr auf deinen Wegen" (GB 315) umrahmt.

Nach dem Festgottesdienst übermittelten die anwesenden Gottesdienstbesucher dem Goldhochzeitspaar herzliche Glück- und Segenswünsche in einer freudigen Atmosphäre, die in einem kleinen Imbiss mit Sektempfang ihren schönen Abschluss fand.

1. August 2026

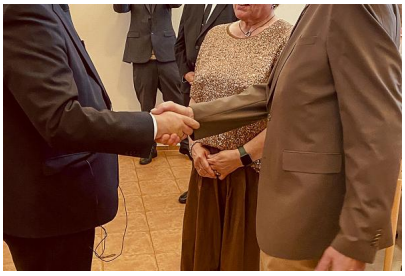
Text: A. Kramer, Redaktion Bezirk















Christel
&
Günther
50
